

- Studienseminar für Gymnasien
- Wiesbaden
- Staatliches Schulamt
- für den Rheingau-Taunus-Kreis und die
- Landeshauptstadt Wiesbaden



Hessisches
Kultusministerium



GOETHE
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN

Kompetenzzentrum
Schulpsychologie Hessen

Psychische Gesundheit von Schülerinnen und Schülern

xx.yy.20zz, 14:00 – 18:00 Uhr
Rotunde



Viele Schülerinnen und Schüler kommen mit den Herausforderungen ihres schulischen und privaten Alltags sehr gut zurecht, bei anderen hingegen können sich aufgrund individueller Risikofaktoren und Lebensumstände psychische Belastungen entwickeln.

Durch die gesellschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie hat das Thema zusätzlich an Bedeutung gewonnen, da ein Teil der Kinder und Jugendlichen in einem verstärkten Ausmaß Herausforderungen wie zum Beispiel der Begrenzung sozialer Kontakte ausgesetzt war. Die mit solchen besonderen Umständen verbundenen psychischen Folgen können auch in Schulen zu Tage treten, denn diese sind ein zentrales Lebensumfeld für Kinder und Jugendliche. Dort verbringen sie einen relevanten Teil ihrer Zeit und dort machen sich im sozialen Miteinander wie auch beim schulischen Lernen Auffälligkeiten bemerkbar.

Programm:

- Psychische Gesundheit und Psychische Erkrankungen
- Psychische Gesundheit und Schule
- Handlungsmöglichkeiten, Grenzen schulischen Handelns und Möglichkeiten der Vernetzung
- Gesprächsführung

Dieses Fortbildungsangebot soll grundlegende Informationen zu psychischer Gesundheit und Erkrankung von Schülerinnen und Schülern vermitteln sowie Unterstützungs- und Handlungsmöglichkeiten von Schule, aber auch die Grenzen schulischen Handelns aufzeigen.

Darüber hinaus sollen Grundlagen der Gesprächsführung mit psychisch belasteten Schülerinnen und Schülern theoretisch vermittelt und praktisch eingeübt werden, sodass Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst Wissen und Handlungssicherheit im Umgang mit psychisch belasteten Schülerinnen und Schülern erwerben.

Referentinnen:

Leslie Konermann, Schulpsychologin, Staatliches Schulamt für den Rheingau-Taunus-Kreis und die Landeshauptstadt Wiesbaden; **Anna Sedlak**, Schulpsychologin, Kompetenzzentrum Schulpsychologie Hessen